

Reinigungs- und Pflegehinweise Böden

DieNeuen Bau&Haustechnik GmbH



Hinweise zur Werterhaltung, Reinigung und Pflege Ihres Parkettbodens

Achten Sie auf ein geeignetes Raumklima, um den Erhalt Ihres Parkettbodens zu garantieren.

Holz ist ein hygroskopisches Material, das bedeutet, es kann Feuchtigkeit aufnehmen und wieder abgeben. Einerseits kann diese Tatsache klimaregulierend wirken, andererseits kann es aber auch den Nachteil mit sich bringen, dass es bei Feuchtigkeitsaufnahme quillt (größer wird) bzw. bei Feuchtigkeitsabgabe schwindet (kleiner wird). Ob das Holz quillt oder schwindet hängt daher unmittelbar vom Raumklima ab. Ist das Klima zu warm und zu trocken, so schwindet das Holz (wird kleiner), ist es zu feucht, so quillt es (wird größer). Holz ist somit ein natürlicher Werkstoff, der von der jeweiligen Temperatur des Raumes und der darin befindlichen Luftfeuchtigkeit beeinflusst wird (es passt sich mittels Quell- und Schwindverhalten seiner Umgebung an).

Auch Mehrschichtparkett (Fertig-Parkett) schwindet und quillt, jedoch in geringerem Maße als Massivparkett. Insbesondere in den Wintermonaten, wenn die Raumluftfeuchte oft viel zu niedrig (unter 45% Luftfeuchtigkeit) ist, kann es durch den natürlichen Schwund des Materials zur Fugenbildung kommen. Umgekehrt, wenn es zu feucht ist, kann es bei nicht ausreichendem Wandabstand bzw. bei fehlenden Dehnungsfugen zu Aufwölbungen in der Fläche kommen. Unsere Parkett- und Laminatböden sind auf ein durchschnittliches Raumklima zwischen 18-22 °C und eine relative Luftfeuchtigkeit zwischen 45% und 60% abgestimmt. Besonders während der Heizperiode ist darauf zu achten, dass die relative Luftfeuchtigkeit von 45% nicht unterschritten wird.

Vermeiden Sie zu trockene Luft durch den Einsatz von Raumluft-Befeuchtungsgeräten, Zimmerbrunnen, Grünpflanzen usw., sowie eine regelmäßige Kontrolle mittels Hygrometer.

Schützen Sie Ihren Parkettboden vor Wasser, Steinen und Sand, da diese wie Schleifpapier wirken. Verwenden Sie Fußabstreifer im Eingangsbereich, um zusätzlichen Schmutz zu vermeiden. Versehen Sie Ihre Möbel mit Filzgleitern oder Unterlagsmatten. Für Bürostühle gibt es spezielle weiche Rollen (lt. DIN 68131), bzw. verwenden Sie in diesen stark beanspruchten Bereichen entsprechende Bodenschutzmatten.

Laufende Pflege Ihres Bodens:

Für eine dauerhafte Werterhaltung Ihres Bodens ist eine regelmäßige Pflege unumgänglich. Im Allgemeinen gilt: Um ein Aufquellen des Bodens zu vermeiden, dürfen Parkett- und Laminatböden nie über längere Zeit feucht oder nass sein. Nehmen Sie auf dem Boden stehende Flüssigkeiten immer sofort auf. Für die Reinigung ist es daher wichtig nur **nebelfeucht zu wischen**. Verwenden Sie keinen Dampfreiniger.

Wir empfehlen die regelmäßige Trockenreinigung Ihres Parkett- und Laminatbodens mit dem Staubsauger (aufgestellte Bürsten) oder dem Besen. Eine nebelfeuchte Reinigung sollte nur bei hartnäckiger Verschmutzung erfolgen. Wichtig dabei ist, dass der Wischer/Lappen gut ausgewrungen ist und keine Pfützen mit stehendem Wasser entstehen.

Stark alkalische Reiniger verursachen Schäden an der Bodenoberfläche, verwenden Sie daher stets die vom Hersteller empfohlenen Reinigungs- und Pflegemittel. Verwenden Sie keine **Scheuermittel, Bohnerwachse oder Polituren, diese trüben u.a. die Optik**.

Regelmäßige Auffrischung der Oberfläche:

Geölte Oberflächen verlieren im Laufe der Zeit durch die Alltagsbenutzung und regelmäßige Reinigung an Sättigungsgrad. Die Oberfläche wird offener und matter. Durch eine regelmäßige Anwendung von Pflegeölen kann ihr Bodenbelag wieder optimal gesättigt und vor Verschmutzungen geschützt werden.

Bei weiteren Fragen können Sie sich jederzeit an Ihren Fachberater in unseren Ausstellungsräumen wenden. Durch Weitergabe dieser Reinigungs- und Pflegeanleitung an seinen Auftraggeber erfüllt der Bodenleger und Händler bei Neuverlegung eines Bodenbelags die Vorschrift der DIN 18365.

Pflege:

Bei den Böden sind die Pflegeanleitungen des Herstellers zu beachten, die beigelegt sind.

Pflegehinweis Parkett-Holzböden: Die Produkte werden großteils mit einer wohnfertigen Oberfläche hergestellt. Es ist keine Endbehandlung nach der Verlegung notwendig. Wir empfehlen jedoch bei geölten und gewachsten Oberflächen eine Erstpflege mit unserem Oli Holzpflegeöl bzw. Oli Holzpflegewachs vorzunehmen. Die laufende Unterhaltsreinigung sollte nebelfeucht mit Oli HOLZBODENSEIFE (Öl- oder Wachsflächen) oder Oli PARKETTWISCHPFLEGE (Lackflächen) als Zusatz zum Wischwasser durchgeführt werden.

Pflegehinweis Vinyl: Dieses Produkt wird wohnfertig produziert. Es ist keine Endbehandlung nach der Verlegung notwendig. Die laufende Unterhaltsreinigung sollte nebelfeucht mit einem Vinylpflegeprodukt und Wischtüchern aus Baumwolle durchgeführt werden.

Pflegehinweis Laminat: Dieses Produkt wird wohnfertig produziert. Es ist keine Endbehandlung nach der Verlegung notwendig. Die laufende Unterhaltsreinigung sollte nebelfeucht mit einem Laminatreiniger und Wischtüchern aus Baumwolle durchgeführt werden.

Pflegehinweis Ceramin Naturböden: Dieses Produkt wird wohnfertig produziert. Es ist keine Endbehandlung nach der Verlegung notwendig. Die laufende Unterhaltsreinigung sollte nebelfeucht mit einem Ceramin Pflegeprodukt und Wischtüchern aus Baumwolle durchgeführt werden.

Farb- und Sortierungsabweichungen von Mustern im Ausstellungsraum:

Jeder Holzfußboden ist ein individuelles Naturprodukt. Daher können leichte Abweichungen zu den Mustern im Ausstellungsraum auftreten. Dies stellt die Qualität von Naturböden dar. Parkethölzer können je nach Oberflächenbehandlung unter Lichteinfall nachdunkeln bzw. aufhellen.

